



Zwei erfolgreiche Schützen: Ex-Majestät Frank Helmenstein (2.v.l.) mit Sohn Maximilian (2.v.r.), eingerahmt von Stefan Schnell (r.) und dem Chef der Sportschützen, Rainer Raymund. (Foto: Adolphs)

Helmenstein holt Jungschützenkette

Pokalschießen: Christian Stirner macht mit 59 von 60 Ringen das Rennen

GUMMERSBACH. Bei der inzwischen neunten Auflage des Frank-Helmenstein-Pokals im Gummersbacher Schützenverein konnte sich Christian Stirner aus der Kompanie West mit 59 von 60 möglichen Ringen gegen seine Mitstreiter durchsetzen.

Die Gummersbacher Sportschützen mit ihrem Vorsitzenden Rainer Raymund waren die Ausrichter dieses nun schon traditionellen Schießwettbewerbes. Beim parallel

ausgetragenen Wettbewerb um die Jungschützenkette sahen die anwesenden Schützen, darunter die amtierende Majestät Olaf I. aus dem Hause Schnell und dessen Bruder, der erste Vorsitzende Stefan Schnell, einen erfolgreichen Maximilian Helmenstein. Mit 87 Ringen konnte der Sohn von Ex-Majestät und Bürgermeister Frank Helmenstein in diesem Jahr die Meisterkette in die Kompanie Stadtmitte holen. (ar)